

## **Quartalsbericht 3/2023 des Gesamtpersonalrates der Universität Potsdam**

Im 3. Quartal haben wir mehrere Anträge der Dienststelle geprüft. Besonders wichtig ist das neue System zur **elektronischen Krankmeldung**, das im Neuen Jahr an den Start geht. Für Verwaltungsaufgaben gibt es ein neues Programm zur Inventur, dieser **Inventurassistent** befindet sich jetzt zur weiteren Prüfung im Probe-Echt-Betrieb.

Ein sehr wichtiges Thema ist die Umsetzung des **Hinweisgeberschutzgesetzes**, zu dem die Universität verpflichtet ist. Hier sind wir in intensiven Gesprächen sowohl mit der Dienststelle als auch mit den Personalvertretungen anderer Universitäten in Brandenburg.

Bei allen Verfahren achten wir wie immer besonders auf Datenschutz, IT-Sicherheit und **Barrierefreiheit** für Menschen mit Schwierigkeiten beim Hören und Sehen. Leider gibt es auf den Webseiten der Universität immer noch Defizite in diesem Bereich.

### **Weitere Themen, die uns beschäftigt haben**

- **Arbeitsplatzbegehungen** zusammen mit den Fachkräften für Arbeitssicherheit (FaSi) und dem Betriebsarzt.
- **Kapazitätsberechnung** FaSi und Betriebsarzt: Fortsetzung der Arbeit an einem Verfahren zur Findung einer für Beschäftigte günstigeren Versorgung mit Zeit pro Arbeitsplatz beim Betriebsarzt und beim Arbeitsschutz.
- Verbesserung der Informationen für Rechte der Beschäftigten beim **BEM-Verfahren** (betriebliches Eingliederungsmanagement) bei Krankheitszeiten von mehr als 6 Wochen innerhalb von 12 Monaten.
- Einrichtung und Betrieb von **elektronischen Schließsystemen**: Verhinderung der Speicherung personenbezogener Daten im Sinne einer Arbeits- und Verhaltenskontrolle.
- **Bauvorhaben**: Austausch mit der Dienststelle über aktuelle und geplante Bauvorhaben. Ebenso wurde über das Raumdefizit gesprochen.
- **Reisekosten**: Wir engagieren uns für eine bessere Organisation des Vorgangs der Reisekostenerstattung, insbesondere der zügigeren Bearbeitung der Anträge.
- **Essensautomat** in der ehemaligen Cafeteria in Golm (Bibliotheksgebäude) durch die Firma Foodji: wir haben sichergestellt, dass im Rahmen einer

Information über die Mitarbeiterlist keine personenbezogenen Daten abgefragt und extern gespeichert werden.